

## Mündliche Anfragen

zur 27. Fragestunde

in der 106. Plenarsitzung vom 24. Juli 2014

1. Anfrage des Abg.  
Andreas Deuschle CDU

Eingang: 30. 06. 2014

### **Streichung der Deputatzuweisung an das Sprachenzentrum der Katharinschule in Esslingen**

- a) Wie begründet die Landesregierung die Entwicklung, dass die seit 1999 bestehenden Zuweisungen an Stunden für schülerbezogene Angebote 2012 um die Hälfte gekürzt, 2013 ganz gekürzt und die verbliebenen zehn Lehrerstunden für die Erledigung der Organisations-, Verwaltungs- und Entwicklungsaufgaben jetzt ebenfalls gestrichen werden sollen?
- b) Wie soll die modellhafte und zukunftsweisende Arbeit dieser Institution, die auch vom Kultusministerium selbst oft als Vorzeigeobjekt präsentiert wurde, aufrechterhalten und fortgeführt werden?

2. Anfrage des Abg.  
Dr. Patrick Rapp CDU

Eingang: 02. 07. 2014

### **Nachhaltige Mobilität für Landesbedienstete**

- a) Plant die Landesregierung eine Bezuschussung für ihre Landesbediensteten für das Firmenticket des Verkehrsverbunds Stuttgart (VVS), um so das Absenken des Rabatts von 7 Prozent auf 5 Prozent zu verhindern?
- b) Gibt es Überlegungen und/oder konkrete Konzepte zur Bereitstellung von „Dienstfahrrädern“ für Landesbedienstete?

3. Anfrage des Abg.  
Andreas Deuschle CDU

Eingang: 09. 07. 2014

### **Reform der W-Besoldung; Gesetzgebungsverfahren**

- a) Aus welchen Gründen wurde die angekündigte Novellierung der W-Besoldung noch nicht in den Landtag eingebracht?
- b) In welcher Höhe müssen die Betroffenen mit einer höheren Steuerlast infolge der höheren Nachzahlungen für die rückwirkenden Besoldungserhöhungen rechnen, die durch die verspätete Umsetzung der Reform zusätzlich anfällt?

4. Anfrage der Abg.  
Sabine Kurtz CDU

Eingang: 10. 07. 2014

### **Verhandlungen über den Solidarpakt III**

- a) Welche Zusagen hat die Landesregierung den Hochschulen zur Verbesserung der Grundfinanzierung bei der Festlegung der Mittel für den Solidarpakt III gemacht?
- b) Wie wird die Landesregierung sicherstellen, dass der Solidarpakt III rechtzeitig verabschiedet wird, damit die Hochschulen ihre Haushaltspläne für 2015 erstellen können?

Ausgegeben: 22. 07. 2014

1

5. Anfrage der Abg.  
Sabine Kurtz CDU  
Eingang: 18. 07. 2014
- Lehrerausbildung**
- a) Wie ist der aktuelle Stand der Neuordnung der Lehrerausbildung in Baden-Württemberg?
  - b) Können angehende Lehrerinnen und Lehrer ihre Berufstauglichkeit in besonderem Maß im eigenen konkreten unterrichtlichen und erzieherischen Handeln erkennen?
6. Anfrage des Abg.  
Dr. Friedrich Bullinger FDP/DVP  
Eingang: 18. 07. 2014
- Unterstützung der Imker bei der Bekämpfung der Varroamilbe durch das Land**
- a) Welche Möglichkeiten der Unterstützung sieht die Landesregierung, den zunehmenden Problemen in der Bienenhaltung aufgrund der starken Zunahme des Parasiten Varroamilbe entgegenzuwirken?
  - b) Ist die Landesregierung neben der verbalen Unterstützung der Imker bereit, wie früher ab dem neuen Haushalt 2015 die Imker auch finanziell durch eine Bestäubungsprämie zu unterstützen?
7. Anfrage des Abg.  
Dr. Friedrich Bullinger FDP/DVP  
Eingang: 18. 07. 2014
- Erledigungsstau an Amtsgerichten in Baden-Württemberg**
- a) Treffen Presseberichte zu, wonach an den Amtsgerichten in Baden-Württemberg ein für die an Gerichtsverfahren Beteiligten fortlaufend steigender Erledigungsstau bis hin zur Nichteinhaltung von Verfahrensterminen an der Tagesordnung ist?
  - b) Wie stellt sich dieser Erledigungsstau konkret an den Amtsgerichten der Landgerichtsbezirke Ellwangen und Heilbronn dar?
8. Anfrage des Abg.  
Paul Locherer CDU  
Eingang: 21. 07. 2014
- Maßnahmen gegen die weitere Ausbreitung des Jakobskreuzkrauts in Baden-Württemberg**
- a) Welche Regionen in Baden-Württemberg sind in besonderer Weise von einer vermehrten Ausbreitung des Jakobskreuzkrauts, das die Gesundheit von Kühen, Schafen und Pferden massiv bedroht, betroffen?
  - b) Welche Maßnahmen wurden ergriffen bzw. sollen ergriffen werden, um gegen die weitere Ausbreitung vorzugehen?